SAP

DE0007164600 | SAP | Deutschland

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

EUR 186,16

SAP gehört zur Branche Technologie und dort zum Sektor Software.

Mit einer Marktkapitalisierung von 242,11 Milliarden US Dollar zählt sie zu den large-cap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 196,74 und EUR 120,98. Der aktuelle Preis von EUR 186,16 liegt 5,4% unter ihrem höchsten und 53,9% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

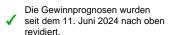
Ergebnis seit 1. August 2023: SAP: 50,1%, Technologie: 7,1%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
SAP	DE	186,16	33,5%	242,11	****		26,0	23,5%	1,2%	3,1%	_4411
Technologie (TEC@EP)	EP	165,00	0,6%	1.618,31	***		13,5	25,1%	1,6%	-8,1%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	****		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 20,6% liegt deutlich über dem Branchendurchschnitt von 10,6%.



Die Performance in diesem Jahr ist mit 33,5% deutlich besser als die 3,9% des STOXX600. Das prognostizierte KGV von 26,0 ist relativ hoch, 92,9% über dem Branchendurchschnitt von 13,5.

Gemessen an der

Marktkapitalisierung ist SAP
im vergangenen Jahr weniger
gewachsen als seine Konkurrenten.

Die Aktie wird derzeit 54% teurer gehandelt als bei ihrem 12-Monats-Tief, von EUR 120,98 am 26. September 2023.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	SAP		Die letzte Analyse bestätigt die am 19. Juli 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Neutral".
Gesamteindruck			Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 19-Jul-2024.
Sterne	***	****	Vier Sterne seit dem 21-Jun-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Analysten neutral, zuvor positiv (seit 11-Jun-2024). Die positiven Gewinnrevisionen sind in Einklang mit dem positiven Bild der Branche.
Potenzial	*	*	Fairer Preis. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit fair bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Neutrale Tendenz, zuvor jedoch (seit dem 21-Jun-2024) positiv. Die positive technische Tendenz hebt sich vom negativen Trend der Branche ab und weist auf ein unternehmensspezifisches Interesse der Investoren hin.
4W Rel. Perf.	*	*	vs. STOXX600. Der Titel zeigt eine relative Outperformance in einem negativen Umfeld .
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von SAP im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 02-Apr-2024.
Zielpreis	200,53 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 186,16 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 200,53 (+8%).

SAP - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
SAP	SAP	DE	186,16	33,5%	242,11	****		26,0	23,5%	1,2%	7,7%	
NEMETSCHEK	NEM	DE	84,75	8,0%	11,09	****		34,7	28,4%	0,7%	-7,7%	
ATOSS SOFTWARE	AOF	DE	134,20	28,4%	2,37	***		39,9	26,6%	1,5%	-14,0%	-4411
TEAMVIEWER	TMV	DE	12,88	-8,4%	2,34	****		11,7	12,2%	0,0%	3,8%	
MENSCH UND MASCHINE SOFTWAR	R MUM	DE	58,60	6,6%	1,09	****		20,2	19,1%	3,5%	8,1%	-4411
MICROSOFT	MSFT	US	408,49	8,6%	3.100,39	***		26,9	20,6%	0,8%	-5,0%	-411
TENCENT HOLDINGS	700	HK	358,20	22,0%	432,42	***		12,5	13,6%	1,3%	12,5%	-4411
ORACLE	ORCL	US	133,28	26,4%	378,96	***		18,4	16,3%	1,3%	10,0%	
SALESFORCE	CRM	US	243,97	-7,3%	245,22	****		22,1	18,2%	0,7%	-8,8%	-4411
ADOBE INC	ADBE	US	526,17	-11,8%	242,28	****		21,8	18,0%	0,0%	-14,7%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von SAP, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- SAP fundamental betrachtet nahe bei seinem theoretisch fairen Kurs liegt.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Technologie.

Das fundamentale Kurspotenzial von SAP ist angemessen.

Gewinnprognosen *

SAP erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 22 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen leicht nach oben um 0,1% über den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht bereits durchgehend seit mehr als 12 Monaten.

Technische Tendenz und Relative Stärke **

Die Aktie befindet sich mittelfristig in einem leichten Aufwärtstrend, welcher am 21. Juni 2024 bei EUR 181,06 eingesetzt hat.

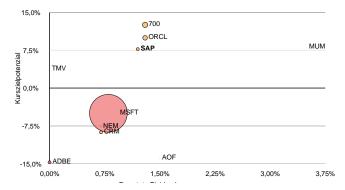
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt 3,1%, wobei die ebenfalls positive technische Tendenz das Interesse der Investoren für diesen Wert bestätigt.

Die Referenzbranche Technologie registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 1,2% erwartet, für deren Ausschüttung SAP 32,0% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,04 reagiert der Kurs von SAP auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,04%.

Korrelation 0,46 Dies bedeutet, dass 21% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 38,3%, 12 Monate: 23,3%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. SAP hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. SAP zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,85%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von SAP im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 2. April 2024.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt alle unsere Sterne. SAP wurde vom Markt als attraktiv angesehen und hat sich auch im Vergleich zum STOXX600 Index positiv entwickelt. Die Aktie ist fundamental betrachtet weiterhin günstig und wird von optimistischen Analysten mit positiv revidierten Gewinnprognosen unterstützt.

Das Branchenumfeld sieht mit zwei Sternen nicht ganz so gut aus. Ein Teil der positiven Situation ist also unternehmensspezifisch.

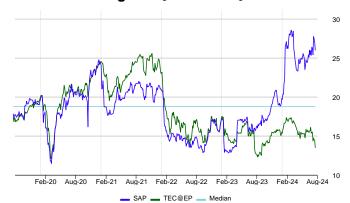
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	26,0
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	23,5%
Dividende (Ex Date : 16-Mai-2024)	EUR 2,20
Anzahl Analysten	22
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	©

SAP - Entwicklung über 5 Jahre

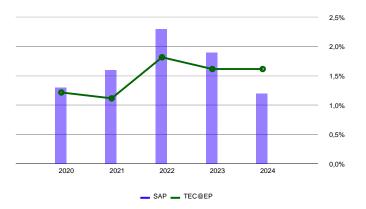
KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



SAP ist mit einem vorausschauenden KGV von 25,96 deutlich höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Technologie mit 13,45. Der aktuelle Preis beinhaltet bereits optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen.

Auch historisch betrachtet erscheint das KGV eher hoch, liegt es doch über seinem fünfjährigen Median von 18,76.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 1,2%, während der Durchschnittswert der Branche von SAP mit 1,6% höher liegt.

Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 32,0% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

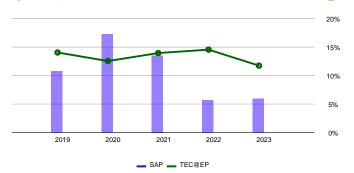
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 1,7%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



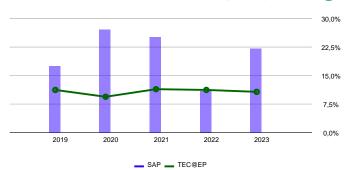
Die SAP SE bietet zusammen mit ihren Tochtergesellschaften weltweit Anwendungen, Technologien und Dienstleistungen an. Das Unternehmen bietet SAP S/4HANA mit Softwarefunktionen für die Bereiche Finanzen, Risiko- und Projektmanagement, Beschaffung, Fertigung, Supply Chain und Asset Management sowie Forschung und Entwicklung; SAP SuccessFactors-Lösungen für das Personalwesen, einschließlich Personal- und Gehaltsabrechnung, Talent- und Employee Experience Management sowie People and Workforce Analytics; und Lösungen für das Ausgabenmanagement, die direkte und indirekte Ausgaben, Reisekosten und Spesen sowie das externe Personalmanagement abdecken. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Lösungen für das Kundenerlebnis, die Plattform SAP Business Technology, mit der Kunden und Partner Anwendungen erstellen, integrieren und automatisieren können, sowie SAP Business Network, eine Business-to-Business-Kollaborationsplattform, die die Digitalisierung wichtiger Geschäftsprozesse über die gesamte Lieferkette hinweg unterstützt und die Kommunikation zwischen Handelspartnern ermöglicht. Darüber hinaus bietet das Unternehmen SAP Signavio an, das Kunden hilft, ihre Geschäftsprozesse zu erkennen, zu analysieren und zu verstehen; die SAP-Branchen-Cloud-Lösungen, die modulare Lösungen für das Working Capital Management, die Kunden helfen, die Auswirkungen der Inflation zu mildern, indem sie Transparenz über das Betriebskapital und Zugang zu Liquidität bieten; sowie Nachhaltigkeitslösungen und -dienstleistungen. Die SAP SE wurde 1972 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Walldorf, Deutschland.

Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei SAP lag der mittlere ROE bei 11% und damit nahe beim Branchendurchschnitt von 13%. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 6% liegt unter dem langjährigen Durchschnitt von 11%.

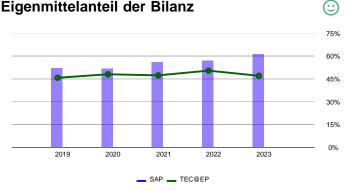
Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



Die operative Gewinnmarge (EBIT) von SAP liegt im historischen Mittel bei 21%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur

Die zuletzt ausgewiesenen 22% liegen nahe beim historischen Mittel von 21%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. SAP weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 56% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 47%.

Die aktuellen 61% liegen über dem historischen Mittel von 56%.

В	ook Va	alue / F	Price				<u>=</u>
							37,5%
							30,0%
			0				22,5%
							15,0%
							7,5%
		2019	2020	2021	2022	2023	0,0%

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von SAP liegt mit 27% in der Nähe des Branchendurchschnittes von 26%. Mit 27% liegt der aktuelle Wert nahe beim historischen Durchschnitt von 27%.

SAP ___ TEC@EP

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>(i)</u>	<u></u>	\odot	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	11.580	9.760	11.281	16%
Forderungen	7.050	6.868	7.070	10%
Inventar	0	0	0	0%
Kurzfristige Aktiven	20.044	18.522	19.325	27%
Sachanlagen	4.977	4.934	4.276	6%
Immaterielle Aktiven	35.056	36.941	31.593	45%
Total Aktiven	69.390	70.094	70.339	100%
Verbindlichkeiten	1.580	2.146	1.783	3%
Kurzfristiges Fremdkapital	4.167	4.333	1.437	2%
Total kurzfristige Passiven	16.136	17.453	14.642	21%
Lfr. Fremdkapitalquote	10.980	8.752	7.353	10%
Eigenkapital	38.956	40.129	43.160	61%
Total Passiven	69.390	70.094	70.339	100%

36,97
7.229
7.602

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	(:)	<u>(:)</u>	\odot	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	27.842	30.871	31.207	100%
Kosten	5.949	6.809	7.231	23%
Bruttogewinn	20.119	22.166	22.603	72%
Admin- & Gemeinkosten	14.726	16.732	16.019	51%
Forschung & Entwicklung	5.180	6.155	6.317	20%
Betriebsertrag	5.358	5.423	6.584	21%
Abschreibungen	1.775	1.896	1.373	4%
Gewinn vor Extras	5.256	2.284	5.964	19%
Gewinn vor Steuern	7.007	3.298	6.911	22%
Dividenden	2.890	2.393	2.395	8%
Reingewinn	5.256	2.284	2.576	8%

Ratios			
Current Ratio	1,2	1,1	1,3
Langfristiges Eigenkapital	15,8%	12,5%	10,5%
Umsatz zu Aktiven	40,1%	44,0%	44,4%
Cash flow zu Umsatz	25,3%	13,5%	12,7%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.